

ZuS

Ausgabe
1/2026

Zentimeter und Sekunden

Zeitschrift der TSG Grünstadt - Abteilung Leichtathletik



Spieleabend



20 Jahre Kampfrichter



Neuwahlen



www.tsg-gruenstadt.de

Frischer Look für unser „ZuS“

Aufmerksamen Leserinnen und Lesern ist es vielleicht schon aufgefallen: Unsere Vereinszeitschrift „ZuS – Zentimeter und Sekunden“ hat ein leicht überarbeitetes Cover bekommen. Nach 15 Jahren im bewährten Erscheinungsbild war es an der Zeit, dem Layout eine kleine Auffrischung zu gönnen.

Das Grundprinzip bleibt dabei erhalten: Wie bisher steht ein aktuelles Foto aus dem Vereinsleben im Mittelpunkt. Neu sind einige gestalterische Details, die das Titelblatt moderner und übersichtlicher wirken lassen. Die wichtigsten Themen der Ausgabe werden jetzt etwas klarer hervorgehoben, so dass man auf den ersten Blick sieht, was einen im Heft erwartet.

Kurz gesagt: Die „ZuS“ ist immer noch dieselbe – nur ein bisschen frischer, vielleicht etwas sportlicher und hoffentlich genauso lesenswert wie bisher.

Wir wünschen viel Spaß beim Entdecken des neuen Looks und natürlich bei der Lektüre der aktuellen Ausgabe!

Gerhard Turznik

IN DIESER AUSGABE

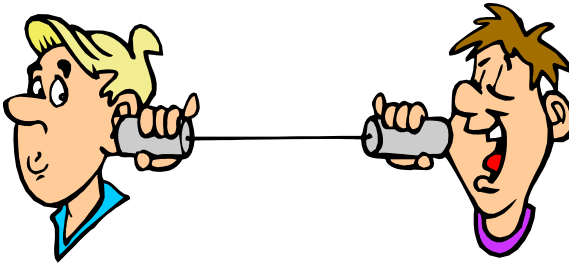
Inhaltsverzeichnis

| | |
|--------------------------------|----|
| Info-Ecke | 3 |
| Trainingszeiten | 4 |
| Laufergebnisse | 6 |
| Wettkampfergebnisse | 8 |
| Meistergalerie | 20 |
| Was, Wo, Wie | 22 |
| Förderverein | 26 |
| Neuwahlen | 28 |
| Wichtige Termine und Impressum | 31 |

Titelseite

Ute und Gerd Turznik

INFO-ECKE



TSG Vorsitzende
TSG Geschäftszimmer

Hatun Joseph
Hiltrud Scholl 06359 84433
E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-gruenstadt.de

Abteilungsvorstand:

| | | |
|-----------------------|------------------|--------------|
| Abteilungsleiter | Ernst Dopp | 06359 40356 |
| Stv. Abteilungsleiter | Robert Votteler | 0173 6319886 |
| Kassenwartin | Ute Turznik | 06359 85570 |
| Volkslaufwart | Harry Brand | 06359 960191 |
| Zeugwart | Winfried Stöckl | 06359 86336 |
| Jugendwartin | Sarah Jalloh | 01729048823 |
| Pressewart | Rainer Drechsler | 06353 93115 |

Übungsleiter Leichtathletik:

| | |
|----------------------|--------------|
| Rainer Drechsler | 06353 93115 |
| Ute Turznik | 06359 85570 |
| Angela Petersen | 06359 85246 |
| Karin Mucha-Rybinski | 06356 919183 |

TRAININGSZEITEN SOMMER

Kinderleichtathletik

Tag: **Montag**

Uhrzeit: 17:00-18:30

Jahrgang: 2017 und jünger

Übungsleiterinnen: Ute Turznik und Angela Petersen

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion Grünstadt

Tag: **Donnerstag**

Uhrzeit: 17:00-18:30

Jahrgang: 2015 bis 2016

Übungsleiterinnen: Ute Turznik und Angela Petersen

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion Grünstadt

Breitensport

Tag: **Montag**

Uhrzeit: 18:30-20:00

Jahrgang: 2014 und älter

Übungsleiterin: Karin Mucha-Rybinski

Wo: Sporthalle Leininger Gymnasium Grünstadt, ganzjährig

Wettkampfsport

Tag: **Dienstag**

Uhrzeit: 18:15-20:00

Jahrgang: ab 12 Jahre

Übungsleiter: Rainer Drechsler

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion Grünstadt

Wettkampfsport

Tag: **Freitag**

Uhrzeit: 17:15-19:00

Jahrgang: ab 12 Jahre

Übungsleiter: Rainer Drechsler

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion Grünstadt

Sportabzeichen

Tag: **Donnerstag**

Uhrzeit: ab 18:30

Alter: ab 6 Jahre

Übungsleiter: Gerd Turzник

Wo: Rudolf-Harbig-Stadion Grünstadt

Die Saison beginnt im Mai und endet Ende September

Lauftreff

Tag: **Dienstag**

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Übungsleiter: Harry Brand

Wo: Parkplatz im Stadtpark Grünstadt

Bitte vorher mit Harry Brand Kontakt aufnehmen.

LAUFERGEBNISSE

Kottweiler 10 km 31.12.25

Teilnehmer: 882

- | | | |
|---------------------|-------|------|
| 33. Johannes Stüber | 45:03 | M-20 |
| 15. Rüdiger Stüber | 55:30 | M-65 |
| 32. Bernd Zoels | 55:30 | M-55 |

Bemerkungen

51. Silvesterlauf in Kottweiler-Schwanden, ist einer der ältesten Laufveranstaltungen in der Pfalz.

Oggersheim Halbmarath. 22.02.26

Teilnehmer: 157

- | | | |
|----------------|---------|------|
| 6. Harry Brand | 1:53:00 | M-60 |
|----------------|---------|------|

Eisenberg 10 km 28.03.26

Teilnehmer: 173

- | | | |
|-------------------|-------|------|
| 1. Rüdiger Stüber | 46:16 | M-70 |
| 12. Gerd Renner | 58:42 | M-70 |

Bockenheim Marathon 12.04.26

Teilnehmer: 757

- | | | |
|--------------------|---------|------|
| 2. Johannes Stüber | 3:05:35 | M-30 |
| 1. Rüdiger Stüber | 3:43.45 | M-70 |
| 8. Natalie Renner | 4:11:15 | W |

Halbmarathon

Teilnehmer: 1673

- | | | |
|----------------------|---------|------|
| 12. Tristan Votteler | 1:40:06 | M-45 |
| 2. Robert Votteler | 1:47:21 | M-65 |
| 37. Bernd Zoels | 1:54:23 | M-55 |
| 4. Gerd Renner | 2:18:57 | M-70 |

Bemerkungen

Weitere 25 Läufer liefen unter TSG beim Halbmarathon, Marathon, Jugend- und Schülerlauf.

Weitere Ergebnisse unter:

<https://my.raceresult.com/304808/results>



Rüdiger Stüber

Sieger in der Altersklasse M70 beim Marathon Deutsche Weinstraße



Johannes Stüber kurz vor dem Ziel beim Marathon Deutsche Weinstraße unter der Schorledusche beim Weingut Schäfer

DER
RAD
LADEN

DRAHTESEL

tel. 0 63 59 - 8 12 50
www.drahtesel.com

Ihr Fahrrad Spezialist in Grünstadt

CUBE SPYDER KAIBIKE MINORA VICTORIA

**Kirchheimer Str. 50
67269 Grünstadt**

**MTB Rennrad Trekkingrad Crossrad
Cityrad Kinderrad Elektrorad**

WETTKAMPFERGEBNISSE

Licht und Schatten beim Saisonstart

Ludwigshafen, 7.12.2025

Das nationale Hallensportfest in Ludwigshafen bietet jährlich zum Saisonauftakt die Gelegenheit, den Trainingsstand zu messen. 11 Wochen nach dem letzten Wettkampf waren die Erwartungen, leider auch die Nervosität, sehr hoch.

11 Grünstadter waren am Start, es gab einige wenige starke Verbesserungen, 10 persönliche Bestleistungen und leider auch negative Ergebnisse (Weitsprung!), die nur durch Aufregung und mangelnde Trainingsmöglichkeiten zustande kamen.

Zum Positiven. **Theo Ruckert**, M-14, startete mit 3 persönlichen Bestleistungen in die Hallensaison. Dabei gelangen ihm 2 Siege (60 m 8,12 sek und Hochsprung 1,55 m) und ein 2. Platz (Kugel 9,84 m).

Deutlich verbessert zeigte sich Carlo Deuker, M-15, beim 60m-Vorlauf in 7,67 sek, beim Endlauf patzte er und wurde disqualifiziert. Über 200 m startete er in der Klasse U-18, kam mit 25,82 sek fast an seine Bestzeit heran und wurde 7.



Links Theo Ruckert, daneben Carlo Deuker in Ludwigshafen

Ella Hall, W-13, freute sich über weite Stöße mit der 3kg-Kugel, verbesserte sich um einen halben Meter auf 8,13 m und hatte noch weitere Stöße jenseits ihrer bisherigen Bestmarke.

Die stets bestens gelaunte und hoch motivierte **Leni Venus**, W-12, lief über 60 m mit 8,89 sek eine neue Bestleistung (Platz 4), sicherte sich auch beim Hochsprung (1,30 m, Platz 4) und beim Weitsprung (4,30 m, Platz 5) eine vordere Platzierung.

Stark wie immer war die Vorstellung von **Mira Thielen**, ebenfalls W-12 über 800 m. In 2:54,67 min lief sie als 5. über die Ziellinie,

peilte zudem mit einer Verbesserung auf 3,89 m beim Weitsprung die 4m-Marke an.

Solide löste **Lina Oliven**, W-13, die Aufgabe ihres ersten Laufes über die 60 m-Hürden. Mit guten 11,89 sek belegte sie den 4. Platz.

Auf 12,17 m wuchtete **Paul Kronemayer** die 4 kg-Kugel, nur 2 cm unter seiner Bestmarke. Damit wurde er bei den M-15 Dritter.

Ein Kompliment auch an **Lotta Kühn**, die den Wettkampf mit 2 deutlichen persönlichen Bestleistungen beendete.

Carlo Deuker für „Süddeutsche“ qualifiziert

Saarbrücken, 11.01.2026

Beim international besetzten Halbenmeeting machte **Carlo Deuker**, U-18, mit dem er weiter, mit dem er letztes Jahr aufgehört hat: Jeden Wettkampf eine Bestleistung aufzustellen.

Diesmal waren das die 200 m, bei dem er sich um 0,72 sek auf 24,98 sek steigerte. Damit wurde er in der Gesamtwertung aller 5 Zeitläufe 7., in seinem jüngeren Jahrgang war er sogar der Drittbeste.

„Es geht noch mehr“ sagte er spontan nach dem Lauf zu seinem Trainer. Er meinte damit, dass er auf der ungünstigen Innenbahn 2 am Start eine enge Kurve laufen musste, was ihn in der Anfangsbeschleunigung behinderte.

Bereits vorher hakte er die Quali zur süddeutschen Meisterschaft ab. Beim Hürdenlauf lief er erstmals über die höheren Hürden der U-18 von 0,91 m, sprintete in sehr guten 8,94 sek als Dritter ins Ziel, unterbot deutlich die geforderte

Qualifikation zur „Süddeutschen“ von 9,30 sek.

Theo Ruckert, M-15, kam beim Weitsprung und 60 m dicht an seine Bestleistungen heran. Er sprintete 8,20 sek, wurde damit 8. und sprang 4,95 m weit, Platz 6.

Sarah Jalloh verzichtete nach leichten Schmerzen beim Einlaufen als Vorsichtsmaßnahme auf den Wettkampf. **Paul Kronemayer** wurde nach einer höchst fragwürdigen Entscheidung der saarländischen Kampfrichter über 60 m disqualifiziert. Die Kampfrichter waren sich nach einem Fehlstart eines anderen Athleten uneins und entschieden sich letztendlich Paul den Fehlstart anzukreiden, obwohl dessen Nebenmann deutlich früher aus den Startblöcken lief. **Sarah und Paul** hätten große Chancen gehabt, ebenfalls auf das Podium zu kommen.

Deuker und Ruckert stark

Saarbrücken, 17.01.2026 und Ludwigshafen, 18.01.2026

Zu mehreren Bestleistungen steigerten sich **Carlo Deuker und Theo Ruckert** bei den **Pfalz-Saar-Meisterschaften** in der Halle. Auch weitere TSG-Nachwuchsleute erfreuten mit Bestleistungen.

In Saarbrücken ließ sich **Carlo Deuker** von der starken Konkurrenz zu Bestleistungen über 60 m -Hürden und 60 m flach mitziehen. Die Hürden sprintete er im Vorlauf in 8,85 sek. Gleich danach ging es zum 60 m Vorlauf, den er nach 7,58 sek beendet. Damit hat er auch über diese Strecke die Qualifikation zur „Süddeutschen“ abgehakt, die Hürdenqualifikation lief er bereits am Vorwochenende.

Im Halbstundentakt ging es weiter. Hürdenendlauf, diesmal er-

reichte er als 4. in 8,91 sek das Ziel. Danach auch der Endlauf über 60 m, erneut sprintete er 7,58 und wurde damit 6.

Keine Zeit zum Durchschnaufen, der Weitsprung folgte direkt nach dem 60 m-Finale. Jetzt ließen die Kräfte doch nach, etwas enttäuscht nahm er den 5. Platz mit 5,51 m zur Kenntnis.

In Ludwigshafen freute sich **Theo Ruckert**, M-15, über 3 neue Bestleistungen und zwei Vize-meisterschaften. Mit der Kugel steigerte er sich beim 2. Platz auf 9,98 m und wusste hinterher nicht, ob er sich über die neue Bestleistung und den 2. Platz bei der Saar-Pfalzmeisterschaft freuen sollte – oder ärgern, weil er die 10 m-Marke um 2 cm verpasste.



Von links: Theo Ruckert, Rainer Drechsler, Leni Olivan und Clara Scholl

Sein neuer persönlicher Rekord von 8,08 sek über 60 m reichte leider nicht zum Endlauf, er belegte bei 4 Vorläufen den insgesamt 7. Platz. 4,95 m reichten für Platz 5 beim Weitsprung. Sein bestes Ergebnis hob er sich nach langem Wettkampftag bis zum Schluss auf. Beim Hochsprung überquerte er zweimal seine bisherige Bestleistung und ging mit sehr guten 1,60 m als Vizemeister aus dem Wettkampf.

Bei den W-14 lief **Lina Olivan** Bestleistung über die 60 m-

Hürden. Nach einem Katastrophenstart fand sie flüssig ins Rennen und überlief in 11,73 sek die Ziellinie.

6. beim Weitsprung der U-20 wurde **Clara Scholl** mit ansprechenden 4,58 m.

Ganz stark **Leni Venus**. Erst diese Woche 13 Jahre alt geworden, setzte sie sich beim Feld der W-14 beim 60 m-Lauf (6 Vorläufe!) durch und qualifizierte sich für den Endlauf. Sie wurde 6. mit neuer Bestleistung von 8,80 sek.

Medaillen für den Nachwuchs

Ludwigshafen, 24./25.01.2026

Mit guten Ergebnissen erfreuten die TSG-Leichtathleten bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften. Am Ende standen Medaillen- und Podiumsplätze sowie mehrere persönliche Bestleistungen zu Buche.

Eine gute Entwicklung zeigt die Gesamtbeteiligung an dieser Meisterschaft, die von Jahr zu Jahr größere Teilnehmerfelder zeigt. Bis zu 51 Startern pro Altersklasse in den 60m-Vorläufen, selbst beim Kugelstoßen waren es in einer Altersklasse über 20 Teilnehmer.

Eine kleine Verletzung behinderte **Sarah Jalloh** bei der Wettkampfvorbereitung, so nahm sie nur am Dreisprung teil. 4 ungültige Versuche waren das Resultat der fehlenden Trainingssprünge, erst beim letzten Anlauf zeigte sie ihr Können und landete bei 10,33 m. Vereinsrekord bei den Frauen und die Silbermedaille. Dennoch ärgerlich, denn bei der Landung verschenkte **Sarah** mindestens einen halben Meter.

Bronzemedailles erkämpften

Paul Kronemayer beim Weitsprung der U-20 und **Theo Ruckert** beim Hochsprung der M-15. 5,57 m wurden beim besten gültigen Sprung von **Paul** vermessen. Leider war sein einziger Versuch mit geglückter Landung übergetreten.

Theo überquerte 1,56 m, scheiterte knapp an 1,60 m.

Gleichmäßig wie ein Uhrwerk überläuft **Carlo Deuker** die Hürden. 5 Läufe in diesem Winter, seine Zeiten variierten ganz gering: 8,85 sek bis 8,94 sek. Diesmal waren es 8,91 sek, Platz 4 bei den U-18.

Mit einem 6. Platz über 200 m (24,69 sek) aus mehreren Zeitäufen bei den U-18 kam **Paul Kronemayer** ebenso auf das Podium wie **Theo Ruckert**, der gleich zwei „Schallmauern“ durchbrach. Erstmals stieß er die Kugel mit 10,70 m über 10 m, und erstmals konnte er über 60 m im Vorlauf mit 7,98 sek unter 8 sek bleiben. Beidesmal wurde er 6.

Ella Hall, W-14, durchbrach beim 60 m-Vorlauf mit 8,99 sek ebenfalls eine Schallmauer, während sich **Lina Oliván**, ebenfalls W-14, bei ihrem 3. Lauf über 60

m-Hürden in diesem Winter zum dritten Mal über eine Bestzeit (11,33 sek) freuen durfte.



Carlo Deuker mit Niklas Kaul in Ludwigshafen bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften

Faschingslauf in Bad Dürkheim am 07.02.2026

Der Faschingslauf des LTV Bad Dürkheims fand dieses Jahr nicht wie gewohnt im Wald statt, sondern bei viel Sonnenschein im Dürkheimer Stadion. Da es Son-

derpreise für originelle Verkleidungen gab, liefen sehr viele Teilnehmer kostümiert. Von der TSG Grünstadt waren 7 Kinder am Start.



Faschingslauf der Küken in Bad Dürkheim teils mit Verkleidung

Die einzelnen Jahrgänge wurden getrennt auf die Strecke geschickt. Es begannen die 6- und 7-jährigen Jungen und Mädchen. Sie mussten ca. 600m auf dem Gelände des Stadions laufen. Hier startete **Theresa Ferino**. Bei ihrem ersten Wettkampf kam sie nach 3:05 Minuten ins Ziel. Für die folgenden Läufe wurde die Strecke um eine Stadionrunde verlängert, ca. 1000m mussten jetzt gelaufen werden. Die 8- und 9-jährigen Jungen waren als nächstes an der Reihe. Der schnellste war **Maximilian Maurer**, der diesen Lauf mit deutlicher

Vorsprung gewinnen konnte. Er war 17 Sekunden schneller als der zweitplatzierte. Ebenfalls in diesem Lauf starteten **Jonas Benner**, **Louis Ferino** und **Elia Levy**. Weiter ging es mit den Mädchen. **Louisa Jegelka** erkämpfte sich mit einem starken Endspurt den 3. Platz bei den 9-jährigen Mädchen, ihre Schwester **Sara Jegelka** kam bei den 10-jährigen als Achte ins Ziel.

Die Ergebnisse im Einzelnen auf der Seite 14.

| | | |
|-------------------|----------|----------|
| Theresa Ferino | 3:05 min | (13. W7) |
| Maximilian Maurer | 3:44 min | (1. M9) |
| Louisa Jegelka | 4:11 min | (3. W9) |
| Sara Jegelka | 4:28 min | (8. W10) |
| Jonas Benner | 4:37 min | (6. M9) |
| Louis Ferino | 5:08 min | (10. M9) |
| Elia Levy | 5:20 min | (12. M9) |

Carlo Deuker läuft Bestzeit bei den Süddeutschen

Frankfurt, 07./8.02.2026

Nach einem fast optimalen Sprint über 60 m freute sich **Carlo Deuker** über eine neue Bestzeit. Im Vorlauf der süddeutschen Meisterschaften verbesserte er sich sehr deutlich um 0,13 sek auf 7,45 sek. Leider reichte diese Zeit nicht für den Endlauf, für den sich nur 8 der 46 gestarteten Sprinter qualifizieren konnten. Über 60 m-Hürden blieb er an

einer Hürde mit dem Nachziehen bein hängen, vermied gerade noch einen Sturz und lief in 9,22 sek ins Ziel. Weit entfernt sowohl von seinen Erwartungen als auch von der Chance einer Endlaufteilnahme.

Carlo gehört dem jüngeren der U-18-Generation an und blickt schon jetzt positiv auf die Meisterschaften des nächsten Jahres.

Leni Venus schnellste Pfälzerin

Ludwigshafen, 14.02.2026

Bei den Hallen-Pfalz-Meisterschaften der U-14 zeigten die TSG-Mädels, dass auch die Zukunft der TSG-Leichtathletik gesichert ist. Aus 6 Vorläufen konnten sich gleich 2 W-13-Mädchen für den A-Endlauf über 60 m qualifizieren. **Leni Venus** entschied ein knappes Duell mit starken 8,84 sek zu ihren Gunsten, nachdem sie bereits im Vorlauf von über 30 Teilnehmer die Schnellste war. **Mira Thielen** steigerte sich im Vorlauf auf 9,19 sek, konnte diese Zeit aber im Endlauf nicht wiederholen und wurde 6.

Leni bestätigte auch beim Weitsprung ihre bisher guten Leistungen und sprang mit 4,30 m auf den 3. Platz, erzielt gleich im ersten Versuch.

Mira konnte sich über 800 m auf den letzten Metern aus der Verfolgergruppe lösen und lief als gute 5. In 3:01,68 min ins Ziel.

Erstmals nahm **Johanna Guemkam Kom** an „traditionellen“ Leichtathletik-Wettkämpfen teil, und platzierte sich mehrmals im vorderen Drittel. Teilweise nahmen 72 Teilnehmer pro Disziplin in ihrer Altersklasse teil.

Mit 12, 65 sek über 60 m-Hürden (Platz 9), 9,49 sek über 60 m flach und 3,72 m beim Weitsprung erzielte sie durchwegs zufriedenstellende Leistungen.

Über einen 7. Platz über 800 m in 3:16,06 min durfte sich **Emilia Mendrella**, W-10, freuen.

Bad

Wellness

Gastro

Events



Büchelhaube 11 67269 Grünstadt

In den Endläufen dabei

Kaiserslautern, 28.02.2026

Durchwegs in die Endläufe schafften es die Teilnehmer der TSG bei den Hallenmeisterschaften des neu gebildeten Leichtathletik-Bezirk Vorder-Westpfalz. Ohne Weitsprung und Hürdenlauf fehlte dem Wettkampf ein gewisser Reiz, so dass nur eine Handvoll TSG-Leichtathleten den Weg nach Kaiserslautern fanden.

Sarah Jalloh startete über 50 m, lief mit riesigem Vorsprung in starken 7,16 sek über die Ziellinie.

Nach Vorlaufsieg in starken 7,64 sek lief **Ella Hall**, W-14, über 50 m im Endlauf auf Platz 4. Die neue Bestleistung beim Kugelstoßen von 8,41 m brachte sie auf den 3. Platz.

Leni Venus, stürmt über 50 m zum Vorlaufsieg in 7,68 sek, beim Endlauf wurde sie knapp

auf den 2. Platz verwiesen. Mit 1,25 m belegte sie beim Hochsprung den 3. Platz. Hier merkte man die fehlenden Trainingsbedingungen in Grünstadt, denn mit einer Hochsprungtrainingspause von über 2 Monaten schlichen sich die eigentlich schon behobenen Fehler wieder in die Bewegungsabläufe ein.

Auch **Samuel Scholl**, M-11, qualifizierte sich sicher für den 50 m Endlauf, wo er 4. in 8,17 sek wurde.

Zum Schluss lief **Mira Thielen**, W-13, über 800 m als Zweite ins Ziel. Es war ein langsamer Lauf, denn auf der ungewohnten 140 m-Bahn (5 Runden und 100 Meter!) war es schwer, sich den Lauf und das Tempo einzuteilen. Ihre Zeit: 3:01,80 min.

Bestleistungen zum Saisonende

Ludwigshafen, 22.03.2026

Traditionell wurde beim Hallenpokal des Rhein-Limburg-Gaus die Hallensaison beendet. 18 Sportler der TSG, noch den Schülerklassen angehörend, nahmen am Dreikampf teil und nutzten die Gelegenheit zu vielen neuen persönlichen Bestleistungen.

Unter den vorderen Platzierungen ragte der Sieg durch **Ella Hall**, W-14, heraus, sie durfte dafür den Pokal entgegennehmen. Grundlage ihres Erfolges war die Steigerung beim Kugelstoßen auf starke 8,85 m, auch über 60 m war **Ella** schnell unterwegs.

Ein weiterer Höhepunkt war der neue Vereinsrekord beim Hallen-Dreikampf durch **Emilia Men-**

drella mit 923 Punkten in der Klasse W-10. **Emilia** sprintete unter anderem die 50 m in 9,1 sek und sprang 3,38 m weit.

Erfreulich auch die zweiten Plätze beim Dreikampf durch **Anna Schäfer und Johanna Guemkam Kom**. **Anna**, W-13, überzeugt mit 3 persönlichen Bestleistungen, sehr guten 7,13 m beim Kugelstoßen, 9,1 sek über 60 m und einem weiten Satz von 4,29 m in die Weitsprunggrube. Sie sammelte 1231 Punkten und zum Sieg fehlte ihr ein einziger Punkt.

Hinter Anna wurde **Mira Thielen** Dritte und **Lotta Kühn** 6. **Mira**,

die sich ständig verbessert, lief sehr gute 8,9 sek über 60 m und sprang 3,97 m weit.

Johanna Guemkam Kom, W-12, sprintete die 60 m in 9,2 sek und steigerte sich beim Weitsprung auf 3,84 m.

Vierte Plätze erreichten durch

ausgeglichene Mehrkämpfe **Leon Kupper**, M-13 und **Lina Olivan**, W-14.

Elektra Landschreiber belegte Platz 5, ihre Schwester **Eliana** (W-7) Platz 7 und **Louisa Jegelka** (W-8) Platz 8.



Oben links: Lina, Betreuer Rainer, Ella und Johanna.

Unten links: Sarah, Anna, Lotta, Elektra, Mira und Leon

Gelungener Saisonstart

Walldorf, 25.04.2026 und Bingen, 26.04.2026

Die TSG-Leichtathleten starteten erfolgreich in die Freiluftsaison, zum Auftakt überzeugten **alle** Starter mit persönlichen Bestleistungen.

In **Walldorf** wuchtete **Carlo Deuker**, M-15, erstmals die 5 kg-Kugel über die 10 m-Linie. Und das deutlich mit 10,55 m. Das war ebenso Platz 4 wie beim 150 m-Start, der für **Carlo** in starken 18,11 sek gestoppt wurde.

Die U-15-Mädchen sprinteten über 60 m – unterstützt vom zulässigen Rückenwind – alle zu neuen Bestzeiten. Bei den W-14 konnte sich **Ella Hall** auf schnelle 8,59 sek steigern (4. Platz, bisher 8,99). **Lina Oliván** blieb mit 8,90 sek erstmals unter 9 sek, die **Elektra Landschreiber** mit 9,08 sek knapp verfehlte. Ihre Bestzeit von 8,80 sek egalisierte **Leni Venus**, W-13, bei ihrem 4. Platz.

Auch die Jüngste, die 12jährige **Johanna Guemkam Kom** lief mit 9,21 sek Bestzeit, sie wurde 8.

Johanna verbesserte sich auch über 60 m-Hürden auf sehr gute 11,55 sek und überquerte bei ihrem ersten Hochsprungeinsatz 1,12 m, was ihr Platz 6 einbrachte.

Mit einer Leistungsexplosion

wuchtete **Ella Hall** die Kugel auf 9,65 m, 80 cm weiter als bei ihrem letzten Wettkampf (Platz 2). Auch **Lina Oliván** freute sich über eine neue Bestleistung (7,28 m, Platz 7).

Eine gute läuferische Leistung zeigte die 4 x 100 m-Staffel U-16 (**Venus, Hall, Oliván, Landschreiber**) bei ihrem 4. Platz in 55,83 sek. Besonders **Leni Venus und Ella Hall** leisteten auf den Anfangspositionen den starken nordbadischen Staffeln erbiterten Widerstand.

Nebenbei half Carlo in seinen Wettkampfpausen spontan bei der Betreuung der Jüngeren, auch ein Zeichen der guten Stimmung innerhalb der Trainingsgruppe.

In Bingen meldete sich **Theo Ruckert** auf die Altersklasse U-18 hoch, um an den Sprints teilnehmen zu können. Mit Erfolg, denn über 100 m gab es eine mehr als deutliche Steigerung auf 12,53 sek, Platz 5 bei den U-18. Auch in seinem ersten 200 m-Lauf überzeugte **Theo** und sprintete in 25,28 sek auf Platz 3.



Sie lieben die Immobilien
an der Weinstraße?

Wir auch.


BRÜCKMANN
IMMOBILIEN

Die Immobilie **einfach gut verkaufen.**

- T  06359 82054
- M  kontakt@brueckmannimmobilien.de
- Büro  67269 Grünstadt | Mozartstraße 6
- Filiale  67098 Bad Dürkheim | Mannheimer Straße 16
- W  www.brueckmannimmobilien.de

MEISTERGALERIE

Leni Venus

| | |
|---------------------------------|---|
| geb. am: | 12.01.2013 |
| Wohnort: | Grünstadt |
| Schule: | Leininger Gymnasium |
| Lieblingsessen: | Döner |
| Lieblingsmusik: | Je nach Stimmung Rap, Pop oder Rock |
| Hobbies: | Leichtathletik, Singunterricht |
| ausgeübte Sportarten: | 4. – 7. Lebensjahr Turnen Ab 8. Lebensjahr Leichtathletik |
| Mein Weg zur LA: | Mir wurde von Lehrerinnen und einer Freundin empfohlen, ins Leichtathletik-Training zu gehen. Ich hatte schon beim ersten Training so viel Spaß, dass ich dabei geblieben bin |
| was gefällt Dir an der LA: | Die vielen verschiedenen Disziplinen. Man kann alles ausprobieren, um festzustellen, was für mich geeignet ist und wo ich den meisten Spaß habe. Momentan ist der Sprint meine Lieblingsdisziplin |
| schönste sportliche Ereignisse: | Mein Sieg bei den Pfalzmeisterschaften über 60 m |
| sportliche Ergebnisse: | 2025 Pfalzmeister Hochsprung 3. der Rheinland-Pfalzmeisterschaften Dreikampf Sprung 2026 Pfalzmeister 60 m |
| sportliche Ziele: | Weltmeister zu werden |
| sportliches Vorbild: | Florence Griffith-Joyner |

Trainer-Fazit:

Mit ihrem ausgezeichnetes Körpergefühl und der Veranlagung, in kurzer Zeit neue Bewegungsabläufe umzusetzen, bringt Leni alle Voraussetzungen für eine gute Leichtathletin mit.



WAS, WO, WIE

Spieleabend mit Sarah am 13.12.2025

Hallo, ich darf mich vorstellen. Mein Name ist Sarah, ich bin 19 Jahre alt und aktive Leichtathletin. Da es mir in unserer Jugend-Trainingsgruppe so gut gefällt, habe ich mich entschlossen, das Amt der Jugendleiterin zu übernehmen. Mein Ziel ist es, den Kids auch abseits des Sports tolle Gemeinschaftserlebnisse zu ermöglichen.

Meine erste Amtshandlung war die Organisation eines Spieleabends im Besprechungsraum der TSG Grünstadt. Der Start war bereits vielversprechend: Da sich ein paar Teilnehmer auf dem Weg zum Treffpunkt scheinbar verfahren hatten, waren wir erst gegen 16:45 Uhr vollzählig. Trotz der sehr sportlichen Ankündigungszeit von nur fünf Tagen kam fast die Hälfte der Trainingsgruppe zusammen. Es gefiel allen so gut, dass wir die Kids kurz vor 20 Uhr, nach gut dreieinhalb Stunden regelrecht hinauswerfen mussten, da die Eltern schon vor der Tür standen. Die „,coolen“ Jungs Carlo, Jonas und Theo ereiferten sich beim Pokern. Wer von ihnen am Ende die meisten Spielschulden angehäuft hatte, blieb allerdings ihr Geheimnis. Leni war so begeistert, dass sie sich nicht für ein Spiel entscheiden konnte und zwischen Poker und Pantomime hin und her wechselte. Ella, Lina, Elektra und Mira zeigten sich von ihrer kreativen Seite. Beim Pantomimespiel gab es sowohl ausgezeichnete Darbietungen als

auch blitzschnelle Rateerfolge. Besonders beeindruckend war Ellas Darstellung eines Hammerwurfs. Sie war so überzeugend, dass alle es auf Anhieb errieten außer ihrer Spielpartnerin Lina. Und ihr Trainer denkt nun ernsthaft darüber nach, ob Hammerwurf nicht genau die richtige Disziplin für Ella wäre. Auch Mira bewies viel Fantasie bei der Darstellung einer „Katzendusche“. Ihre Darbietung war verblüffend realistisch und trug zur großartigen Stimmung bei.

Weitere Spiele wie Scharade, Imposter und Uno wurden mit so viel Hingabe gespielt, dass sich zeigte, es geht auch wunderbar mal ein paar Stunden ganz ohne Handy. Ein wenig Verwirrung gab es bei den Pizzen aus der TSG-Gaststätte. Nicht jede Pizza hatte den gewünschten Belag und auch die Größen stimmten nicht in allen Fällen. Was erst mit Verwunderung aufgenommen wurde, nahm die Truppe schnell mit Humor. Am Ende wurden alle Pizzen verputzt, sogar die nicht erwünschte Brokkoli auf Lenis Pizza und jeder wurde satt.

Der schöne Nachmittag endete wie geplant um 20 Uhr. Ein großes Lob an die Kids, alle halfen fleißig beim Aufräumen und Säubern, so wie es sich gehört. Mir persönlich hat die Organisation riesigen Spaß gemacht und ich freue mich auf weitere Aktivitäten mit den Kids.



Spieleabend mit den Kids

Organisiert von Sarah Jalloh, Bild unten ganz links



20 Jahre Kampfrichter beim Leichtathletik-Verband Pfalz

Seit rund 20 Jahren sind **Ute** und **Gerd Turznik** als Kampfrichter im Leichtathletik-Verband Pfalz aktiv und haben in dieser Zeit zahlreiche Wettkämpfe begleitet. Damit leisteten sie ihren Beitrag zum reibungslosen Ablauf der Leichtathletikveranstaltungen in der Region.

Ihre ersten Einsätze führten Ute und Gerd ganz klassisch an die Basis der Wettkampfororganisation: Mitarbeit an den Anlagen, Schriftführung und Unterstützung dort, wo helfende Hände gebraucht wurden.

Mit zunehmender Erfahrung übernahmen sie verantwortungsvollere Funktionen, unter anderem als Obfrau bzw. Obmann und in den letzten Jahren auch gelegentlich als Schiedsrichter. Ihre Schwerpunkte liegen im Bereich Sprung und Wurf, besonders häufig am Hochsprung.

Die Einsatzorte reichten von Bezirks-, Pfalz- und Rheinland-Pfalz-Meisterschaften bis hin zu Süddeutschen und Deutschen Meisterschaften. In den Wintermonaten waren Ute und Gerd Turznik regelmäßig bei Wettkämpfen in der Leichtathletik-Halle in Ludwigshafen im Einsatz, im Sommer bei Veranstaltungen in den Stadien der Pfalz – bei jedem Wetter, manchmal auch im Regen.

Der Einstieg ins Kampfrichterwesen stand in engem Zusammenhang mit ihrer langjährigen Tätigkeit in der Leichtathletik: Ute wollte als Trainerin gut organisierte Wettkämpfe für Kinder und Jugendliche ermöglichen, Gerd Turznik entschied sich als ehemaliger aktiver Athlet und langjähriger Abteilungsleiter bewusst für dieses Engagement – gemeinsam mit Ute.

Bis heute ist der Kontakt zum Sport, zu den Aktiven und zur Kampfrichtergemeinschaft eine zentrale Motivation.

Hinweis für Interessierte

Leichtathletikwettkämpfe können nur dann reibungslos und fair durchgeführt werden, wenn ausreichend Kampfrichterinnen und Kampfrichter zur Verfügung stehen. Gerade Eltern von aktiven Kindern und Jugendlichen könnten hier einen wichtigen Beitrag leisten und den Wettkampfbetrieb unmittelbar unterstützen. Die kurze Ausbildung bietet einen unkomplizierten Einstieg. Weitere Informationen sind über Ute und Gerd Turznik erhältlich.



Ute und Gerd Turznik

**Berücksichtigen auch Sie bei
Ihren Einkäufen und Vergabe von
Arbeiten unsere Inserenten**



Wer sind wir eigentlich?

Den Förderverein gibt's schon seit 20 Jahre und wurde von Mitgliedern der Leichtathleten der TSG Grünstadt und des TSV Bockenheim gegründet. Aktuell haben wir 86 Mitglieder.

Was tun wir?

Wir sammeln Geld für die Sportförderung beider Vereine. Seit der Gründung sind ca. 13000 € € in den Trainingsbetrieb geflossen.

Wohin fließen die Fördermittel genau?

Die Hälfte des gesammelten Geldes landet satzungsgemäß bei der TSG und hier komplett in der Kinder- und Jugendleichtathletik.

Was genau wird denn gefördert?

In der Vergangenheit wurden die Gelder für den Kauf von Sportgeräten und Trainingsbekleidung verwendet. Gute Sportgeräte sind richtig teuer. Hierzu kommen noch Zuschüsse zum Übungsleiterentgelt.

Wer kann mitmachen?

Jeder! Mit einem Monatsbeitrag von 1 € für Einzelpersonen und 1,50 € für die ganze Familie unterstützen Sie uns in unserer Arbeit.

Kann ich auch spenden ohne Mitglied zu werden?

Natürlich! Wir sind ein gemeinnütziger Verein und können auch Spendenbescheinigungen fürs Finanzamt erstellen. Auch kleine Beträge sind willkommen.

An wen kann ich mich wenden wenn ich Fragen habe oder Mitglied werden möchte?

Kontakt bei der TSG: dopp.ernst@gmail.com
Wir antworten umgehend.

In über 200 Aus- und Fortbildungen vermittelt der Sportbund Pfalz Neues und Interessantes zu allen Themen rund um die moderne Vereinsarbeit.

Werde auch Du **Übungsleiter*in, Trainer*in, Betreuer*in, Vereins- oder Sportmanager*in** und unterstütze Deinen Verein.

Wir
bewegen
uns im
Pfalzsport!

keep movin'



Sportbund Pfalz
Paul-Ehrlich-Straße 28 a, 67663 Kaiserslautern
T 06 31.34112-0, F 06 31.34112-66
E info@sportbund-pfalz.de
I www.sportbund-pfalz.de

sportbund
pfalz



@pfalz.sport
@sportbundpfalz

NEUWAHLEN

Neuwahlen des Vorstandes im November 2025

Neuer stellvertretender Abteilungsleiter wird Robert Votteler.

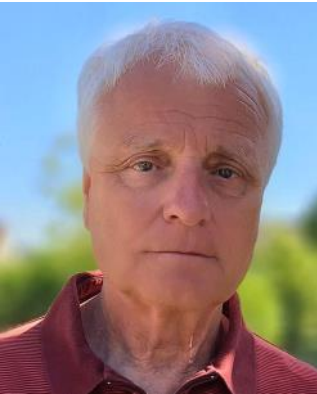
Neu dabei ist Sarah Jalloh. Sie ist die erste Jugendwartin seit 1997.

Der Posten des Triathlonwartes bleibt unbesetzt. Winfried Stöckl hat sein Amt als stellvertretender Abteilungsleiter abgegeben.

Kassenprüfer bleiben Angela und Hermann Petersen.

Abteilungsleiter: Ernst Dopp

Stellvertretender Abteilungsleiter: Robert Votteler



Kassenwartin: Ute Turznik

Volkslaufwart: Harry Brand

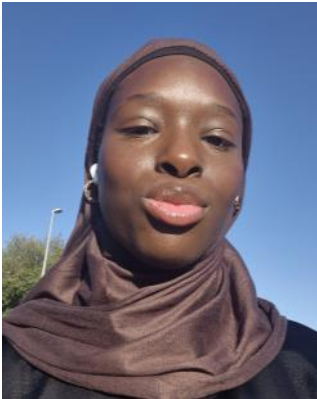


Zeugwart: Winfried Stöckl

Pressewart: Rainer Drechsler



Jugendwartin: Sarah Jalloh





  swen-gruenstadt.de



ENERGIE

DIE GUT ANKOMMT!

www.AVmedia.de



SWAPP



Viele App-Features - nicht nur für Kunden!

WICHTIGE TERMINE

- 24.06.2026 Jahreshauptversammlung der TSG Grünstadt
In der Manfred-Kippler-Halle, Grünstadt
mit Neuwahlen um 19.00 Uhr
- 15.08.2026 75jähriges Jubiläum der Abteilung
Austeilen der Jubiläumszeitschrift ab 17.00 Uhr
in der Manfred-Kippler-Halle, Grünstadt
Asselheimer Straße 19
Einladung folgt

Vorschau ZuS 2/2026

14. Marathon Deutsche Weinstraße

36 SWEN Weinbergslauf

75jähriges Jubiläum

Impressum

Herausgeber: Leichtathletik-Abteilung TSG 1861 e. V. Grünstadt
Asselheimer Straße 19, 67269 Grünstadt

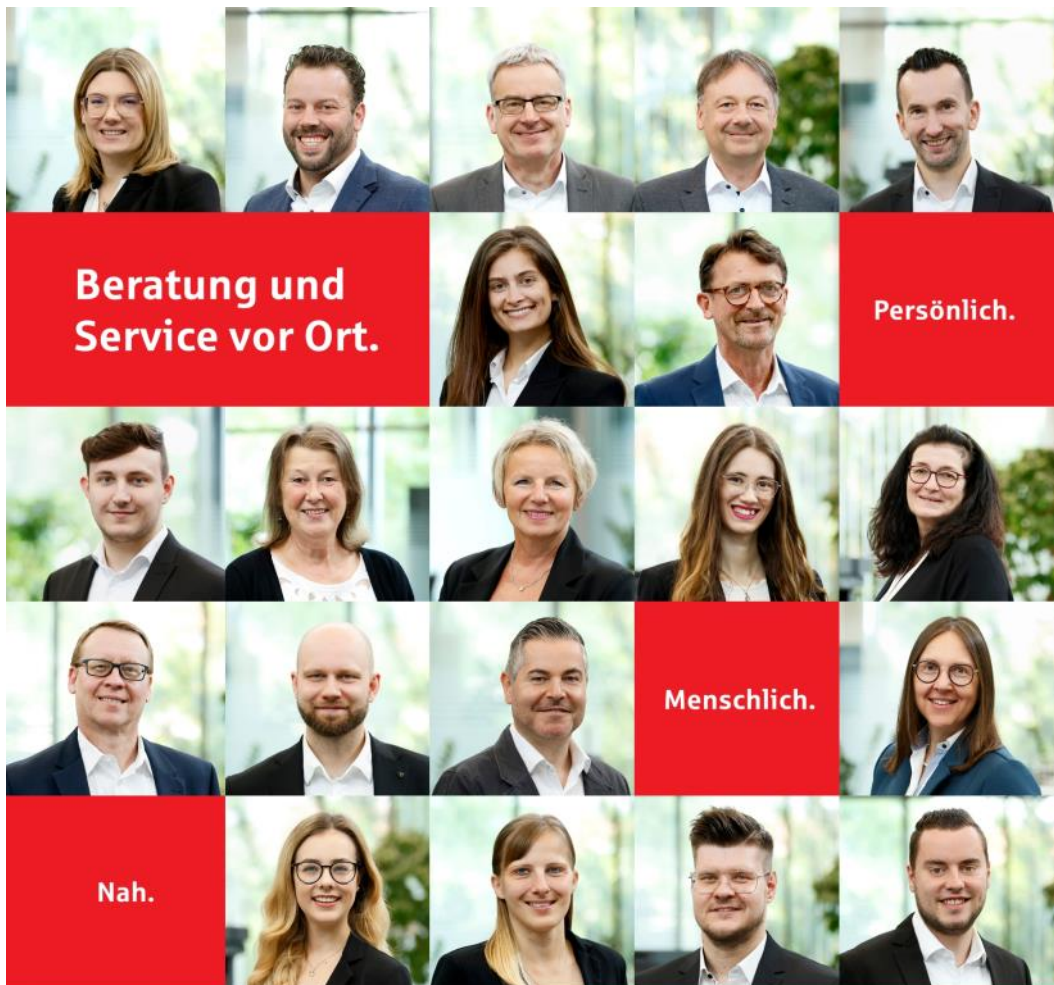
Jahrgang 38 Heft-Nr. 1, Mai 2026

Redaktion: Ernst Dopp
Oberer Graben 15
67278 Bockenheim

Anzeigenverwaltung: Ernst Dopp
Titelseite: Gerd Turznik
Wettkampfergebnisse Rainer Drechsler

Erscheinungsweise: 1 bis 3x jährlich
Die Abteilungszeitschrift wird elektronisch den Mitgliedern zur
Verfügung gestellt

Bankverbindung: Sparkasse Rhein-Haardt
IBAN: DE39 5465 1240 0110 1856 00
SWIFT-BIC: MALADE51DKH



**Tschüss Hausbank,
hallo Sparkasse. Zeit zur
besten Bank zu wechseln.**



**Testen Sie unsere
Girokonten. Den
Kontowechsel über-
nehmen wir für Sie!**

www.sparkasse-rhein-haardt.de/giro



**Sparkasse
Rhein-Haardt**